
FM 2K-PU Rissfüller Dehnungsfuge 2 I

Verarbeitungsanweisung:

Bevor Sie **FM 2K-PU Rissfüller Dehnungsfugen 2I** anwenden können, muss die Fuge / der Riß / die Reparaturstelle vorbereitet werden. Die Fuge MUSS trocken sein, keine Restfeuchtigkeit aus vorheriger Reinigung.

Mindestbreite: 10 mm

Verbrauch: 2 l reichen für ca. 20 m Rissen (10 mm breit, 10 mm tief). **Achtung!** Risse sind nicht gleichmäßig in Breite und Tiefe, so dass der Verbrauch nicht genau angegeben werden kann.

Mindestumgebungstemperatur: > 10 ° Celsius, frostfreier Boden

Topfzeit: ca. 30 min je nach Temperatur

Volle mechanische Belastbarkeit: ca. 24 Stunden.

Benötigtes Werkzeug: Handschuhe, Drahtbürste, ggf. Gießkanne

Bodenvorbereitung:

Reinigen Sie die zu reparierende Stelle. Loses Material und Dreck sowie Staub müssen entfernt werden (z.B. Drahtbürste). Ausgebrochene Fugen reparieren Sie zuvor mit **FM Epoxi Betonrep**.

Achtung! Wenn Sie den Riss mit einer Holzleiste dabei „offen“ halten, schlagen Sie die Holzleiste in eine Plastikfolie, damit diese nicht mit dem **FM Epoxi Betonrep** verklebt und nicht mehr herauslösbar ist.

Reparatur der beschädigten Stelle:

Pinselfen die Innenseite der Fuge mit dem Primer ein und lassen diesen antrocknen. Fuge mit Papier oder Fugenband nach unten „verkleinern“. Mindesttiefe 10mm.

Der Rissfüller wird im abgestimmten Mischungsverhältnis (Harz: 1,65l / 2,42 kg) (Härter 0,35l / 0,48kg) geliefert, kann aber auch portioniert werden.

Grundsätzlich wird die Härterkomponente restlos in die Harzkomponente geschüttet und intensiv gemischt.

Möglichste die Mischung in ein anderes Gefäß umfüllen oder eine Nase in die Dose drücken. In dem anderen Gefäß ebenso nochmals gut umrühren und in die Fuge vorsichtig gießen.

Mischungsverhältnis 5:1 (**genau abwiegen!**)

	Harz kg	Härter kg
Ganz (wie ausgeliefert)	2,42 kg	0,48 kg
Hälfte	1,41 kg	0,24 kg
Viertel	0,605 kg	0,12 kg

Hilfsweise können Sie die Fuge auch entlang der Fuge abkleben. Mit einem Spachtel / Messer können vorsichtig die Oberfläche (Terpentinersatz an den Spachtel machen) abziehen und somit etwaige Luftbläschen auflösen

Wichtig! PU reagiert auf Feuchtigkeit in der Trocknungsphase und kann sich ausdehnen, was aber die Qualität des Produktes nicht verändert. Überstände können Sie mit einer Fächerscheibe abschleifen.